

Das Mittagessen ist warm. Zu Mittag isst man Fleisch oder Fisch mit Kartoffeln oder Nudeln. Es kommt noch Salat dazu. Zum Nachtisch isst man Pudding, Eis oder Obstsalat.



Das Abendbrot ist meistens kalt: Brot mit Wurst, Schinken oder Käse und Salat. Man trinkt Tee, Wasser oder Saft. In manchen Familien ist das Abendbrot warm.

b. Richtig oder falsch? Korrigiert, was falsch ist.

1. Die Deutschen haben drei Mahlzeiten.
2. Das Frühstück ist meistens kalt.
3. Das Mittagessen ist warm.
4. Das Abendbrot ist meistens warm.

c.   Möchtet ihr mehr wissen, was die Deutschen gern essen, benutzt das Arbeitsblatt 2A_8c.

9 Mahlzeiten in Belarus.

a.   Lest über die Mahlzeiten in Belarus.

Das Frühstück in Belarus ist traditionell warm. Zum Frühstück isst man Grießbrei, Pfannkuchen, Omelette, Spiegelei oder ein Brot mit Käse oder Wurst. Manchmal isst man auch Quark. Man trinkt Tee, Kaffee oder Kakao.



Das Mittagessen ist warm. Zu Mittag isst man Suppen: Kohlsuppe, Pilzsuppe, Kartoffelsuppe oder Bohnensuppe. Man isst auch Fleisch oder Fisch mit Kartoffeln oder Gemüse. Man trinkt Saft, Fruchtsaft, Kompott, Wasser oder Mineralwasser.



Das Abendbrot ist in Belarus auch warm. Man isst Kartoffeln, manchmal Nudeln, mit Fleisch. Man trinkt Tee, Milch oder Kefir.

b. Antwortet auf die Fragen der deutschen Kinder.

1. Wie ist das Frühstück in Belarus?
2. Was essen die Belarussen zu Mittag?
3. Was trinken die Belarussen zum Frühstück / Mittagessen / Abendbrot?

c. Vergleicht die Mahlzeiten in Deutschland und Belarus.

1. Das Frühstück ist in Deutschland ... und in Belarus Man isst Man trinkt
2. In Deutschland isst man ... zu Mittag. In Belarus isst man ... zu Mittag.
3. Das Abendbrot ist in Deutschland ... und in Belarus Man isst ... und man trinkt

10 Über Mahlzeiten erzählen.

a. Lest und vergleicht zwei Erzählungen.



Susi erzählt: „Ich mache sonntags immer das Frühstück. Ich stehe früh auf (встаю рано). Die Eltern schlafen noch. *Dann* gehe ich in die Küche. *Dann* hole ich Eier, Butter, Wurst, Käse und Marmelade für das Frühstück. *Dann* koche ich Eier.

Dann hole ich Teller und Tassen. *Dann* stelle ich die Teller und Tassen auf den Tisch. *Dann* hole ich Messer und Teelöffelchen und lege sie auch auf den Tisch.“